



SACHSEN-ANHALT

Pressemitteilung: 024/2023
Magdeburg, den 03.07.2023

Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz

Suizid in Justizvollzugsanstalt Burg

In der Justizvollzugsanstalt Burg hat sich ein Strafgefangener das Leben genommen. Der 34 Jahre alte Mann wurde am Freitag stranguliert in seinem Haftraum aufgefunden. Sofort eingeleitete Wiederbelebungsmaßnahmen waren erfolglos. Ein Notarzt stellte den Tod des Mannes fest. Hinweise auf Fremdeinwirkung liegen nicht vor. Der Gefangene verbüßte eine lebenslange Haftstrafe wegen Mordes. Im Haftraum wurde ein Abschiedsbrief gefunden.

Danilo Weiser
Pressesprecher | Referatsleiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz
des Landes Sachsen-Anhalt
Domplatz 2 - 4
39104 Magdeburg

Tel.: +49 391 567-6234, -6235, -6230
E-Mail: mj.presse@sachsen-anhalt.de

mj.sachsen-anhalt.de
justizkarriere.sachsen-anhalt.de
twitter.com/Justiz_LSA